

Bestandsübertragung über Nacht: Versicherungskammer Bayern setzt auf digitalen Maklermandatswechsel von Smart InsurTech



© Pixabay

Die Versicherungskammer Bayern (VKB) ermöglicht ihren Vertriebspartnern ab sofort die automatisierte Übertragung von Beständen, wenn ein Betreuerwechsel erfolgt. Mit dem Service der Smart InsurTech AG, der auf der BiPRO-Norm 490 basiert, können fremdbetreute Bestände nun erstmals direkt aus den eigenen Systemen digital in den eigenen Bestand übertragen werden. Dies funktioniert in den meisten Fällen sogar über Nacht.

„Was uns bei der Automatisierung von Prozessen antreibt, ist die Kombination aus höchster Servicequalität für unsere Vertriebspartner und Effizienz in den eigenen Arbeitsabläufen“, erklärt Michael Obermüller, Abteilungsleiter Servicecenter Betreuerwechsel bei der Versicherungskammer Bayern (VKB). „Die Einführung der BiPRO-Norm 490 als Grundlage für die automatisierte Bestandsübertragung ist für unsere Digitalisierungsstrategie ein wichtiger Meilenstein. Damit können Bestandsübertragungen beim Wechsel des betreuenden Maklers per Klick über die eigenen Systeme veranlasst werden. Dies funktioniert in den meisten Fällen sogar über Nacht.“

Zeitersparnis für Makler, Entlastung für Versicherer

Der neue Prozess ersetzt die bisher papier- und E-Mail-basierten Abläufe. Die Dunkelverarbeitung bedeutet für Vertriebspartner der VKB eine erhebliche Zeitersparnis. Zuvor war die Erfassung und Übertragung von Fremdverträgen oft papierbasiert, der manuelle Prozess dauerte mindestens eine Woche.

Markus Niederreiner, Chief Executive Officer (CEO) der Smart InsurTech AG, ergänzt: „Mit den automatischen Status-Updates und Eskalationsmöglichkeiten bei Unklarheiten entlastet die automatisierte Bestandsübertragung im Zuge des Maklermandatswechsels die Mitarbeitenden in der Verwaltung nachhaltig. Der transparente Prozess macht Nachfragen nahezu überflüssig. So gewinnen die Mitarbeitenden mehr Freiraum für andere Tätigkeiten.“ In Summe profitieren neben dem Versicherer und den Maklerinnen sowie Maklern auch die Endkunden. Sie können optimal beraten werden, da dem Makler alle Informationen schnell zur Verfügung stehen.

Ganzheitlicher Prozess durch BiPRO-Standards

Die Verknüpfung der BiPRO-Norm 490 mit dem Transferservice (BiPRO-Norm 430) ermöglicht einen durchgängigen Datenaustausch ohne Medienbrüche. Im Rahmen der Multikanalstrategie der VKB bleibt der Datentransfer zusätzlich über E-Mail oder Website möglich.

„Wir werden die BiPRO-Integration weiter ausbauen“, sagt Julia Hözl-Umminger, Abteilungsleiterin im Maklermanagement der VKB. „Dazu zählen perspektivisch auch die automatisierte Änderung von Bankverbindungs- und Partnerdaten mit Hilfe der entsprechenden BiPRO-Normen und des Services von Smart InsurTech. Unser Ziel sind standardisierte, digitale Prozesse entlang der gesamten Wertschöpfungskette zum Vorteil aller Beteiligten.“